

Hinweisblatt für Bewerber/innen zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Rapräger Rechtsanwälte (Partnerschaft nach dem Partnerschaftsgesetz),
Stengelstraße 7, Garell-Haus, 66117 Saarbrücken, Deutschland
E-Mail: kanzlei@rapraeger.de
Telefon: +49 681 / 306 41 – 0
Fax: +49 681 / 399 249

Die betriebliche Datenschutzbeauftragte von Rapräger Rechtsanwälte, Frau Rechtsanwältin Bianca Menge, ist unter datenschutzbeauftragter@rapraeger.de zu erreichen.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie sich bei uns bewerben, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Geburtsdatum
- Informationen, die für Ihre Bewerbung erforderlich sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Bewerber identifizieren zu können;
- um ein ordnungsgemäßes Bewerberauswahlverfahren durchzuführen;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Verteidigung gegen von Ihnen geltend gemachten Rechtsansprüchen.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin. Soweit eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns getroffen wird, ist Rechtsgrundlage für die Datenerhebung § 26 Abs. 1 BDSG i. V. m. Abs. 8 Satz 2 BDSG. Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f. DSGVO. Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessensvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Im Falle einer Ablehnung Ihrer Bewerbung werden sämtliche personenbezogenen Daten von Ihnen innerhalb von 6 Monaten bei uns gelöscht.

3. E-Mail-Kommunikation

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit mit uns über E-Mail in Kontakt zu treten. Diesbezüglich weisen wir Sie daraufhin, dass die Rechtsanwaltskanzlei Rapräger, Hoffmann & Partner über eine SSL-Verschlüsselung verfügt, die ein hohes Schutzniveau gegen unberechtigte Zugriffe von außen bietet. Sofern Sie uns E-Mails zusenden, kommt es auf die von Ihnen getroffenen Verschlüsselungstechniken an. Hierauf hat die Rechtsanwaltskanzlei Rapräger, Hoffmann & Partner keinen Einfluss.

Durch die Mitteilung Ihrer E-Mail-Adresse erklären Sie sich mit der konkreten Ausgestaltung der vorgenommenen Kommunikation über E-Mail einverstanden.

4. sonstige Kommunikationswege

Durch die Angabe Ihrer Telefon- bzw. Mobiltelefon-Nr. erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir unter diesen Rufnummern Kontakt mit Ihnen aufnehmen (z.B. telefonisch, per SMS, Messengerdienste etc.).

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Auskünfte können gegenüber der Datenschutzbeauftragten durch eine E-Mail an datenschutzbeauftragter@rapraeger.de verlangt werden. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir dürfen Sie insofern bitten, uns über Änderungen Ihrer personenbezogenen Daten zeitnah zu unterrichten;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen
und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutzbeauftragter@rapraeger.de.

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorstehenden Hinweise zur Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum und Unterschrift der/des Bewerber(in)/s

Name der /des Bewerber(in)/s (in Druckbuchstaben)

Wir dürfen Sie höflichst bitten, dieses Hinweisblatt unterschrieben an uns zurückzusenden.